

Brandenburg machtboten zu der kure geen lassen wolten oder nit, in der zit kame min herre burggraf Friderich nie zu mime herren herzog Ludwig, so kunde min herre herzog Ludwig auch nit zu ime kommen, wann er allez sprach, er were unmußig, das minen herren herzog Ludwig und sine rete gar fremde hatte. und indes so kamen alles der markgraf von Baden und grave Emiche von Lyningen um mitternacht ^{a)} oder um die zit zu mime herren burggraf Friderich und namen den allein und teidingten mit ime; waz aber das were, das wissent sie wol, dann als sie ime zumuten ^{b)}, des er licht nit macht hatte oder nit tun wolte, und sie miteinander nit überkommen kunden und sich zu lange wolte verziehen, da ward ez minem herren den burggraven verdrießen, und ging zu den bischofen von Mentze und von Colle und bade sie, das sie ime ein antwort wolten geben, wann er swerlichen von sins herren wegen da lege. da sprachen sie allez, sie wolten ime ein antwort geben. und als er soliche antwort an den bischof von Colle forderte, da grave Emiche bi waz, da sprach min herre der burggraf: „herre von Colle, ich glaube, wistent ir wie ich hie were, ir gebent mir die antwort deste e.“ ^{c)} und also wolte grave Emiche hinweg sin. da sprach min herre der burggraf: „verlibent hie.“ min herre von Colle sprach: „herre der burggraf, ich weiß nichts, sagent mir waz ist ez.“ da sprach er: „so heißent mir disen man erlauben“, und meinte graf Emichen, „wann ich uch anders nit getar sagen, er erlaube mir ez dann.“ min herre von Colle sprach: „grave Emiche, erlaube ime.“ da sprach graf Emiche: „herre der burggraf, so erlaube ich uch mime herren von Colle zu sagen, waz ir wissent one das ein“ ^{d)}. waz aber das ein were, das wissen wir nit. da sprach min herre der burggraf: „herre von Colle, so wissent, daz der markgraf von Baden und grave Emiche mime herren von Ungern geschriben und enboten hant, er solle sin botschaft und mit namen mich of dise zit her gein Franckfurd schicken, so wollen sie bestellen, das er Romischer kunig erwelet werde. wann der markgraf und grave Emiche sin uwer und des bischofen von Mentze gewaltig und wollen auch uwer zwo stimme of in wenden ... wollen sie auch bestellen, das der bischof von Triere sin stimme auch [of in] wende. wolle dann herzog Ludwig sin stimme nit of in wenden, so wollen

fol. 2

^{a)} Baden, Lyningen, mitternacht *unterstrichen*. ^{b)} ime zumuten *unterstrichen*; am Rande angestrichen. ^{c)} ich glaube — deste e *unterstrichen*. ^{d)} one das ein *unterstrichen*.